

**Niederschrift
zur Sitzung des Schul- und Sozialausschusses der Gemeinde Groß
Nordende (öffentlich)**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 26.01.2011

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Meike Hell	AKWG	
Herr Nils Jannsen	GuB	
Frau Ulrike Kühl	GuB	Vorsitzende
Herr Hartmut Sieloff	GuB	
Frau Karen Voß	AKWG	stv. Vorsitzende

Anwesende Politiker

Herr Norbert Bialkowski	GuB
Herr Harald Koelbel	AKWG
Herr Dennis Moschik	AKWG
Frau Birgid Rohwer	AKWG
Herr Diedrich von Döhren	AKWG

Außerdem anwesend

Frau Milena Brandt	Kindergarten
Frau Gabriele Kneifel	Kindergarten

Protokollführer/-in

Herr René Goetze

Entschuldigt fehlen: /

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 13.01.2011 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Ergebnis der Bedarfsumfrage zu dem Betreuungsbedarf in der Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 180/2011/GrN/V
4. Haushaltssatzung 2011, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze
5. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen vorgetragen.

**zu 3 Ergebnis der Bedarfsumfrage zu dem Betreuungsbedarf in der Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 180/2011/GrN/V**

Die Vorsitzende erläutert das Ergebnis der Bedarfsumfrage. Die einzelnen Ergebnisse werden besprochen.

Frau Brandt erkundigt sich, ob Gründe für die schlechte Umfragebeteiligung von rd. 50% bekannt sind. Es entsteht eine Diskussion hierzu. Der Ausschuss kommt überein, dass Bedarfsumfragen in jedem Fall auch weiterhin durchgeführt werden sollen. Außerdem wird die Verwaltung gebeten, diejenigen, die nicht an der Umfrage teilgenommen haben, noch einmal direkt anzusprechen.

zu 4 Haushaltssatzung 2011, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

Frau Kühl erläutert die für den Ausschuss relevanten Ansätze, welche auf Seite 35 des vorliegenden Haushaltsplanes zu finden sind. Rückfragen ergeben sich nicht.

zu 5 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 11.02.2011

(Ulrike Kühl)
Vorsitzende

(René Goetze)
Protokollführer